

Projektwoche Alltagskompetenzen – bayerische Tänze

Am Donnerstag erklang am Pausenhof der Grundschule Raisting bayerische Musik, denn Christine Müller, Maria Sedelmayr und Magdalena Widmann besuchten uns vom Heimat- und Trachtenverein Raisting-Sölb e.V., um zusammen bayerische Tänze zu erlernen. Bevor es losging, begrüßten sich alle mit dem Lied „Aber Griaß di“. Unter dem Motto „1, 2, 3 oder 4, Dirndl do geh her zu mir und danz amoi mit mir“ haben die Kinder gemeinsam den Hess getanzt. Dabei stellten sie sich



in zwei Reihen paarweise gegenüber auf und liefen mit ihrem Partner durch die gegenüberliegende Lücke durch. Aber auch das Platteln und Drehen durften die Kinder ausprobieren. Beim Platteln übten alle die Stampfer und den Kreuzschlag und beim Drehen breiteten sie ihre Arme wie bei einem Hubschrauber aus und versuchten sich zu drehen. Es war gar nicht so einfach, dass niemandem schwindelig wurde. Anschließend haben die Kinder noch das „Schiff“



gemacht. Dafür bildeten sie paarweise eine Reihe. Das allererste Paar der Reihe musste nach einigen seitlichen Wechselschritten außen um die komplette Reihe herumlaufen und das zweite Paar durch einen Tunnel, den alle Paare dahinter gebildet haben. Hierbei ergab sich die Frage: „Welches Paar ist als Erstes hinten angekommen?“. Nach einer Gummibärchenrunde stellten sich alle zum Verabschieden nochmal in einen Kreis zusammen.

Wenn ihr Christine Müller, Maria Sedelmayr und Magdalena Widmann und die anderen Trachtenkinder mal in der Probe besuchen möchtet, könnt ihr gerne freitags von 17:30 – 19:30 Uhr im Trachtenheim (Bahnhofstr. 40; 2. Stock) vorbeischaun. Ihr könnt bei euren Klassenkameraden nachfragen, wann die nächsten Proben sind.



